

Betriebsanweisung

Nummer: Datum:

Verantwortlich:

Arbeitsplatz/Tätigkeitsbereich:

1. Anwendungsbereich

Überfallprävention, z. B. beim Umgang mit Zahlungsmitteln

2. Ansprechpartner/Telefonnummern für den Notfall

- | | |
|------------------------------|-------------------|
| • Polizeidienststelle | Tel.: |
| • Notarzt | Tel.: |
| • Notfallseelsorge | Tel.: |
| • Benachbarte Betriebe | Tel.: |
| • Unternehmer/Zentrale | Tel.: |
| • BGN | Tel.: 0621 4456-0 |

3. Umgang mit Zahlungsmitteln im Betrieb

- | | |
|---|---|
| • Kasse nach dem Kassieren unverzüglich verschließen | • Geldeinnahmen nicht mit nach Hause nehmen |
| • Beträge über Euro sofort abschöpfen und sichern (z. B. im Tresor) | • Zählen und Bündeln von Geld hinter verschlossenen Türen durchführen und Einsicht von außen verhindern |

4. Geldtransport

- | | |
|---|---|
| • Festgelegtes Verfahren zur Legitimation und Geldübergabe mit Werttransportunternehmen einhalten | – Geldtransport zu wechselnden Zeiten vornehmen |
| • Bei Geldtransport durch eigene Mitarbeiter:
– mindestens durch zwei Personen in einem geeigneten Behältnis | – Immer eine andere Route wählen |
| | – Sichtkontrolle des Außenbereichs vor Verlassen des Betriebes, z. B. über Türspion |

5. Verhalten während eines Überfalls

- | | |
|--|------------------------------|
| • Ruhe bewahren und nicht den Helden spielen | • Täter nicht provozieren |
| • Anweisungen des Täters befolgen | • Fluchtweg nicht versperren |
| • Keine Waffen oder Ähnliches benutzen | |

6. Verhalten nach einem Überfall

- | | |
|---|--|
| • Unmittelbare Betreuung der Opfer
– Beruhigend einwirken
– Bedürfnisse abklären (z. B. Information an Familienangehörige, Arztkontakt)
– Hilfe organisieren
– Anwesende um Mithilfe bitten | • Meldungen absetzen
– Polizei verständigen
– BGN informieren
– Fahndungsblatt ausfüllen |
| | • Für den Betrieb gilt: Nachbetreuung der Opfer organisieren
– Kontakt halten
– Gegebenenfalls Dienstplan anpassen |

Datum: Unterschrift:

Unternehmer/Geschäftsleitung

Nächster Prüfungstermin:

Dieser Entwurf muss durch arbeitsplatz- und tätigkeitsbezogene Angaben ergänzt werden.